

HUMOR

Winterfreuden

Eine Blondine schwelgt in Erinnerungen: "Als Kind liebte ich es, an Winterabenden in der Stube vor knisterndem Feuer zu sitzen. Leider gefiel das meinem Vater nicht. Er hat es verboten." "Warum denn?"

"Nun, wir hatten keinen Kamin!"

Ein Mann im Reisebüro: "Ich suche für meine Frau einen Winterkurort in den Bergen. Haben Sie etwas hübsches mit Lawinengefahr?"

"Papa, ich wünsche mir einen Globus zu Weihnachten."

"Kommt nicht in Frage, in die Schule fährst du mit dem Schulbus und auf das Klo gehst du zu Hause!"

"Ich bin sehr besorgt um meine Frau. Sie ist nämlich bei diesem schlimmen Schneetreiben in die Stadt gegangen."

"Na, sie wird schon in irgendeinem Geschäft Unterschlupf gefunden haben!"

"Eben deshalb bin ich ja so besorgt!"

Mitten auf der Kreuzung stoßen in der Silvesternacht zwei Autos zusammen. Ein Polizist kommt und zückt seinen Notizblock. Darauf der eine Fahrer: "Aber Herr Wachmeister, man wird doch noch aufs neue Jahr anstoßen dürfen!"

Im Winterurlaub. Zwei Männer mit Gipsbein begegnen sich. "Abfahrtslauf!" meint der eine.

"Barhocker", sagt der andere.

In Kanada gibt es genau zwei Jahreszeiten: 6 Monate Winter und 6 Monate schlechtes Skiwetter.

Aufgeregter Anruf bei der Bergwacht: "Wir haben einen Lawinenabgang! Es sind Menschen verschüttet!"

"Skifahrer oder Snowboarder?" fragt die Bergwacht zurück. "Das ist doch egal! Menschen!" "Schon", antwortet die Bergwacht, "aber wir müssen wissen, ob wir den Lawinen- oder den Droghund schicken müssen."

Waiblinger hat Pech. In einer eiskalten Nacht wird sein Auto gestohlen. Er erstattet bei der Polizei Anzeige und hat

dann noch eine Bitte. "Wenn Sie den Dieb erwischen, fragen Sie ihn bitte gleich, wie er es geschafft hat, dass der Wagen bei dieser Kälte angesprungen ist!"

Zwei Blondinen fand man erfroren im Autokino. Was war geschehen?

Sie waren gekommen um den Film "Im Winter geschlossen!" zu sehen.

Der Skilehrer ist so ziemlich am Ende mit seiner Geduld. "Wollen Sie vielleicht endlich mal auf mich hören!" faucht er die Schülerin an. "Sie sollen die Beine spreizen!"

"Also, so was!" faucht sie zurück. "Euch Männern fällt wohl nie was anderes ein!"

Die Mannschaft wartet auf den Bus. Eine Eiskunstläuferin zeigt den anderen ein paar Dribbelschritte. Ein älterer Herr nähert sich, schaut einen Moment zu und bietet dann freundlich an: "Kommen Sie, junge Frau, ich zeige Ihnen, wo's ist!"

Drei schwäbische Wintersportler stürzen in eine Gletscherspalte. Eine Rettungsmannschaft des DRK rückt an. Über Megaphon wendet sie sich an die Verunglückten: "Hier spricht das Rote Kreuz!" Antwort aus der Tiefe: "Mir gebet nix!"

Der Messner entdeckt Schlittschuhe in der Sakristei. "Wem gehören die?" fragt er streng die Ministranten. Hubert grinst und antwortet dann: "Wahrscheinlich den Eisheiligen!"

Zwei Indianer gehen zum Mediziner und fragen ihn wie der Winter wird. Der wirft ein paar Steine in die Luft und sagt: "Es wird ein kalter Winter. Geht in den Wald und sammelt viel Holz." Am nächsten Tag kommen wieder Indianer, auch von anderen Stämmen, und fragen ihn wie der Winter wird. Jedesmal wirft er die Steine und sagt: "Es wird ein kalter Winter. Geht in den Wald und sam-

melt viel Holz." Schließlich überlegt er sich, ob das auch stimmt, was er da erzählt. Deshalb ruft er beim Wetteramt an und fragt wie der Winter wird. Dort bekommt er zur Antwort: "Es wird ein kalter Winter. Die Indianer sammeln Holz wie die Verrückten."

Beim Skilaufen stoßen zwei Blondinen zusammen und verheddern sich. "Hilfe", ruft die eine. "Ich habe kein Gefühl mehr in meinem Bein." - "Kunststück, wenn du immer in mein Bein kneifst!"

Das Wachsen der Skier ist das A und O" - "Komisch, meine sind seit dem vorigen Winter überhaupt nicht gewachsen!"

Muckermann erwacht im Krankenhaus des Wintersportgebietes aus einer tiefen Narkose. Erschrocken stellt er fest, dass seine Beine in einem Gips stecken. "Das soll mir eine Lehre sein", stöhnt er, "nie wieder bezahle ich einen Skikurs im voraus!"

Meier, gutgelaunt und braungebrannt, trifft seinen Freund Müller, der dick bandagiert und mürrisch daherkommt. "Na, alter Junge, mache kein so trübes Gesicht! Schau mich an, ich war im Schiurlaub!" - "Sei bloß ruhig, ich auch!"

"Meine liebe Mutter", schreibt der Sohn aus dem Winterurlaub, "das Skifahren macht mir viel Spaß. Gestern hatte ich keinen guten Tag. Da habe ich ein Bein gebrochen. Zum Glück war es nicht mein eigenes!"

Der Ehemann fährt alleine in den Wintersport. Fragt seine Frau beim Abschied: "Soll ich dir die Post wie jedes Jahr ins Krankenhaus schicken?"

"Wie war's denn beim Wintersport?", wird Lustig gefragt. Großartig, aber die Verpflegung...", sagt Lustig bekümmert. "Ich wohnte bei einem Bauern oben am Hang. Am ersten Tag gingen drei Hühner ein. Da gab's tagelang nur Brathuhn. Dann verendete ein Kalb. Die halbe Woche fütterte man mich mit Kalbfleisch. Schließlich wurde die Oma krank..., da bekam ich's mit der Angst und heute ab!"

Ihr Horoskop

Widder 21. 3. - 20. 4.

Ihnen ist seltsam nüchtern zuzumute, was hoffentlich mit Ihrer Feiertätigkeit korreliert. Kein gutes Jahr für einen Kavaliertart, machen Sie langsam, bleiben Sie cool. Die Dinge haken hier und da, aber keine Sorge - das ist kein Omen für das ganze Jahr, das ist nur wie ein etwas langsames Aufstehen. Geben Sie dem Jahr mal ein paar Tage Zeit, sich zu berappeln.

Zwillinge 21. 5. - 21. 6.

Wir könnten auch über Zeit zur Muße, Besinnung und dergleichen erzählen oder es nennen, wie es ist: Die Woche wird total langweilig. Noch ist nichts los, besser Sie besorgen sich ein spannendes Buch oder entsprechende DVDs und sorgen selbst für Ihr Entertainment, wenn es schon das Schicksal nicht tut. Selbst ist der Zwilling!

Löwe 23. 7. - 23. 8.

Nichts als Kleinkram, Altlasten, Details, Widerhaken und klemmende Türen. Betrachten Sie es einfach als Test für Ihre Souveränität, das sieht nächste Woche schon ganz anders aus. Und wenn Sie schon ohne Glanz und Gloria auskommen müssen, könnten Sie ja hier und da beweisen, daß Sie tatsächlich etwas können.

Waage 24. 9. - 23. 10.

Falls Sie gleich in der ersten richtigen Woche mal so richtig hinlangen wollten - überlegen Sie es sich bitte noch einmal. So viel Gegenwind, wie Sie sich jetzt damit einfangen würden, das übersteigt dann doch vielleicht auch Ihre Sturmerprobtheit. Schieben Sie lieber eine ruhigere Kugel. Räumen Sie Ihre Wohnung auf oder versuchen Sie, sich an den Namen Ihres Partners zu erinnern.

Schütze 23. 11. - 21. 12.

Nutzen Sie den langsamen Beginn und klären Sie noch ein paar wichtige Dinge, bevor es wieder stürmisch wird. Restarbeiten aus dem letzten Jahr? Noch herumstehende Weihnachtsbäume, unbeantwortete Mails aus dem November, nicht gegessene Schokolade vom zweiten Advent - Sie wissen schon. Erledigen Sie das mit dem schützertypischen Elan.

Wassermann 21. 1. - 19. 2.

Pudelwohl und quietschvergnügt - da macht es natürlich gar nichts, daß sonst gar nichts passiert. Genießen Sie Ihre gute Stimmung und warten Sie gelassen ab, was Ihnen in den nächsten Wochen so blüht - Sie werden einen sehr guten Start haben. Am besten zeigen Sie Ihre gute Laune den ebenfalls optimistischen Skorpionen. Andere könnten das falsch verstehen.

Stier 21. 4. - 20. 5.

Soviel ist noch gar nicht los. Legen Sie sich am besten wieder hin. Geht nicht? Gut, aber dann machen Sie wenigstens langsam. Nicht daß Sie jemals durch überhöhte Geschwindigkeit auffallen würden, aber egal. Sie haben gerade die Lizenz zum Langsam-Anrollen. Im Laufe der Woche nimmt der Schwung dann langsam zu und rechtzeitig zum Arbeitsbeginn sind Sie fit!

Krebs 21. 6. - 22. 7.

Die Werkstage fallen mehr unter Larifari-Phase, aber zum Wochenende hin geht es deutlich aufwärts. Die ersten Sternstunden des Jahres schon so früh! Kann nicht jeder von sich behaupten, schon gar nicht in diesem Jahr. Da sollten Sie am Wochenende schon etwas besonders Nettes vorhaben. Nein, nicht nur irgendwas. Besonderes!

Jungfrau 24. 8. - 23. 9.

Während alle Welt immer noch irgendwie verkatert aussieht und eher lustlos im Bürostuhl hängt, geht es Ihnen eigentlich ganz gut. Erstaunlich gut sogar. Es passieren zwar weder tolle Dinge, noch ist überhaupt etwas los, aber die gemeine Jungfrau summt so vor sich hin. Soll sie summen. Aber rechnen Sie bitte mit verschärftem Unverständnis in Ihrem Umfeld.

Skorpion 24. 10. - 22. 11.

Sie suchen sich am besten ein paar nette Jungfrauen und Krebse und gründen einen „Gänzlich-Grundlos-Gutgelaunt-Club“. Na, es sei Ihnen gegönnt. So kurz nach den Silvesterfeiern sind Menschen, die ohne jeden ersichtlichen Grund taugendurstig und positiv geladen sind, nicht unbedingt erträglich für den verkaterten Rest....

Steinbock 22. 12. - 20. 1.

Sie fühlen sich bemerkenswert dynamisch, was um so bemerkenswerter ist, als das sonst gerade kein Mensch tut. Auf der Arbeit können Sie sich damit gerade prima zum Superhelden stilisieren, wenn es denn genug zu tun gibt. Aber wo ein Steinbock ist, da ist auch eine Aufgabe, sollte man meinen. Greifen Sie zu.

Fische 20. 2. - 20. 3.

Na, da haben Sie sich ja eine feine Woche für Ihren ersten großen Flirtkoller ausgesucht. So viele schlechtgelaunte Menschen um Sie herum! Da müssen Sie jemanden aber schon gründlich charismieren, wenn das hinhalten soll. Kleiner Tipp: Krebs, Jungfrau, Skorpion, Wassermann. Vergessen Sie besser den Rest.